

Presseinformation

14. Oktober 2013

Zum 11. Mal „NÖ Tage der offenen Ateliers“

Über 1.100 Kunst- und Kulturschaffende bieten vielfältiges Programm

Um ihre Leistungen einer möglichst breiten Öffentlichkeit präsentieren zu können, halten Niederösterreichs Kunst- und Kulturschaffende auch heuer wieder die „NÖ Tage der offenen Ateliers“ ab. Vom Samstag, 19., bis Sonntag, 20. Oktober, zeigen mehr als 1.100 bildende Künstler, Galerien und Kunsthandwerksstätten die große Bandbreite ihrer Kreativität, die von Malerei und Grafik über Bildhauerei, Modedesign und Film bis hin zu Fotografie, Karikaturen sowie Schmuck- und Schmiedekunst reicht.

Bei den Mitwirkenden findet die von der Kulturabteilung beim Amt der NÖ Landesregierung im Herbst 2003 ins Leben gerufene Aktion großen Anklang, hat sich doch die Zahl der Teilnehmer seit dem Start der Initiative vor zehn Jahren verdreifacht. Auch beim Publikum ist die Akzeptanz sehr groß: Hatten die ersten „NÖ Tage der offenen Ateliers“ im Jahr 2003 rund 15.000 Interessierte besucht, waren es im Vorjahr bereits fast 60.000. Diese Kulturinitiative hat darüber hinaus auch eine nicht zu unterschätzende wirtschaftliche Bedeutung, denn auf Ausflugstouristen und Kurzurlauber wirken die „NÖ Tage der offenen Ateliers“ natürlich als attraktiver Anziehungspunkt. Außerdem wechseln an den beiden Tagen viele künstlerische Arbeiten den Besitzer, so dass auch die Vermarktung der Werke stimmt.

Bei der Orientierung und Routenplanung hilft eine Programmbroschüre mit Übersichtskarte und Teilnehmerinformationen. Auch die Homepage der Kulturvernetzung Niederösterreich erlaubt mittels mehrerer Suchfunktionen gezielte Abfragen nach Künstlern, Regionen, Sparten und Programmschwerpunkten.

Nähere Informationen unter 02572/202 50-0, Kulturvernetzung Niederösterreich, <http://www.kulturvernetzung.at/>.